

An die
Bayerische Landesanstalt für
Landwirtschaft
Institut für Pflanzenschutz
Lange Point 10
85354 Freising

Antrag auf Genehmigung zur Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln im Steillagen-Weinbau gemäß
§ 18 Abs. 2 Pflanzenschutzgesetz.

1. Antragsteller

Name:

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon oder E-Mail

2. Luftfahrzeugunternehmen

Name:

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon oder E-Mail

3. Name des Anwenders

4. Bezeichnung des Fluggeräts (Hubschrauber oder Drohne mit Typenbezeichnung)

.....

5. Bezeichnung der Sprühanlage (nur bei Flugzeugen)

.....

6. Zu behandelnde Kultur

.....

7. Zu bekämpfende Schadorganismen

.....

8. Angaben zur Bekämpfungsnotwendigkeit (Warum müssen die bei 7. genannten Schadorganismen bekämpft werden?)

.....

9. Begründung der Vorzüglichkeit der Anwendung mit Luftfahrzeugen. (Warum für die beantragte Anwendung des Pflanzenschutzmittels mit einem Luftfahrzeug keine vergleichbaren anderen Möglichkeiten für eine hinreichend wirksame Anwendung bestehen oder gegenüber der Anwendung vom Boden aus eindeutige Vorteile im Sinne geringerer Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder den Naturhaushalt gegeben sind.)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

10. Antrag

Hiermit wird die Genehmigung der Anwendung des (der) oben genannte(n) Pflanzenschutzmittel(s) für die Ausbringung mit Luftfahrzeugen gemäß § 18 Abs. 2 Pflanzenschutzgesetz beantragt.

Mir ist bekannt, dass

- die Anwendung des (der) beantragten Pflanzenschutzmittel(s) vor Erteilung der Genehmigung nicht zulässig ist und eine Ordnungswidrigkeit darstellt.
- die Genehmigungsbehörde (LfL) zusätzliche Auflagen bei der Anwendung der Pflanzenschutzmittel festlegt, die eingehalten werden müssen.
- die Antragstellung gebührenpflichtig ist.

Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen:

- Kopie der Betriebsgenehmigung der Drohne
 - Kopie Prüfbericht über bestandene Geräteprüfung
 - Kopie des Luftfahrerscheins (z.B. Drohnenführerschein)
 - Kopie des Sachkundenachweises des Anwenders (Drohnenpilot), wenn diese der LfL noch nicht vorliegt
 - Übersicht über beantragte Flächen mit FID (oder Flurstücksnummer), Größe, Lage (Gemarkung) und Entfernung zur nächsten Wohnbebauung
 - Anwendungsplan (siehe Beispiel)
-

Ort, Datum

Unterschrift